

6-9-66- (6 Uhr
mo.)

Liebe Uirjam -

meine Karte wirst Du erhalten haben ^{in Basel}!?!?
(man ist ja etwas unsicher geworden in
PUNKTO Postsendungen!)

denk' Dir, seit genau 15-8- bin ich
mit Grippe kämpfend, gehend, stehend,
zu Bett liegend, da etwas lieber dazu kam,
und so recht am Boden zerstört.

Wie gut, dass durch gewissenhaftigkeit
deiner Obstdienstsegers wegen, meine
Montigny-Fahrt ausgefallen war! Du
weisst, wie schlimm mir das war. -
die Grippe war ja schon sozusagen sprung-
bereit auf mich, nach dem Wettersturz
am 14-8. (von 34° auf 12°). - Da Je-Ro-
noch fort waren, wollte ich weinetwegen
(solo) die gr. Heizung nicht ausmachen und
so für so durch den Tag und auch Näch-
tens - stets unterkühlt.

Wie habt Ihr Lieben denn diese Krum-
men Touren des Wetters durchlebt? Wann
seid Ihr nach Bâle zurück? War der wichi-
gige China-Mann da? Was möchte er von
Hans erwirken? Was wurde geplant?? -

seit gestern weiss ich, dass die Willi-Aus-
stellung (zuletzt in Schaffhausen) am
16-9. in Schenff⁴ aufgetan wird - Musée
d'Art et d'Histoire vous prie
à la Salle des Casernes à 20 heures 30 - - -

Lass' mich Deine gute Handschrift mit guten Worten kelt sehen.
so wäre angenehm und sinnvoll von Euch nachricht zu
haben!
Achtlichkeit tief warmes Dick - auch -
Deine Margrit.

Je-Ro
senden Grüsse.

Se-Ne-: 1 Woche mit Kopf auf dem Weinbauberg, Stuttgart-Killerberg!
mit viel Anteil. Hoffentlich kommt keine Angel Frau
endlich zurück aus ihrem Ferien seit 12. August. - Liebe Wittmann!

Letztes Mal bei „Schaffhus“ gab's ja das
Mallheur, dass die Einladungs-Karten
1 Tag vor der Vernissage eintrafen und
„Niemand so schnell abfahren konnte
von den Freunden - ausser ganz wenigen - !

Krista und Karl werden - falls irgend
möglich - nach Genève fliegen. Auch ich,
wenn ich aufhole und in Form bin.

Genève lockt ja immer, die Erinnerung
dort, mit Dir, ist bleibend, kann im-
mer wieder aus einem Gedanken-Kästchen
hervorgeholt werden. Gewiss auch bei Dir.

Seid Ihr Alle gesund, Hans, die „Kinder“
und die „Kindeskinder“? sehr hoffe ich
das. - Ende August war in Frankfurt-Main,
bei Frau Bekker vom Rath, Kunstkabinett am
Börsenplatz, eine sehr schöne Feier des
87. Geburtstag von Ida Kerkovius, mit klei-
ner Ausstellung, Film über Kerko, und
mit vielen Freunden. Tut war dort, sehr
abends hin, nachdem sie kurz von Lehrin-
gen gekommen war. wir telefonierten
zusammen und ich gab ihr meine fie-
bernden, fiebrigen Grisse mit für Kerko.

hab' mich sehr geschabt, nicht dabei gewesen
rubein. Am 28. 8., ²¹⁷ Geburtstag Goethes, war
die Goethe-Gesellschaft zu einer Feier im
Goethe-haus in Frankfurt, vorher „auf seinen
Spuren“ in Wiesbaden und da herum. Auch
diese Tage sollen einprägsam und gut
gewesen sein! (und ich grippig hier zu Bett.
— Schande. —)